



GEMEINDE EMBRACH

EINLADUNG

Wir laden alle Stimmberechtigten zur

GEMEINDEVERSAMMLUNG

der Politischen Gemeinde Embrach auf

Freitag, 24. Juni 2011, 20.00 Uhr

in das Gemeindehaus ein.

Für die Parkierung von Personenwagen stehen die Parkplätze an der Winklerstrasse und an der Dorfstrasse (vis-à-vis der alten Post) sowie der Primarschulhausplatz gegenüber dem Gemeindehaus zur Verfügung.

Hinweis zu den Legislaturzielen 2010 – 2014

«Lebenswertes Embrach»

Legislaturprogramm Gemeinderat

Embrach ist heute eine aktive, wohnliche und sympathische Gemeinde in einem ebenso attraktiven wie dynamischen Umfeld. Diese Stärken gilt es, gezielt zu pflegen und auszubauen. Dabei liegt für die Gestaltung unserer Zukunft zwar nicht alles, immerhin aber ein grosser Teil der Arbeit in den Händen des Gemeinderates. Nach der Verabschiedung des Leitbildes mit der Perspektive 2030 hat der Gemeinderat zur Umsetzung dieses Leitbildes in einem weiteren Schritt ein Massnahmen- und Umsetzungsprogramm erarbeitet. Es dient insbesondere der Übersicht über mögliche Massnahmen zur Umsetzung der im Leitbild genannten Visionen und Strategien in den verschiedenen Themen. Weiter hat die Behörde eine Diskussion zu den Legislaturzielen geführt. Aus dem Massnahmenkatalog wurden die wichtigsten zu Zielen der Legislatur 2010 – 2014 erklärt und zu einem Legislaturprogramm zusammengestellt. Dieses Legislaturprogramm 2010 – 2014 ist eine auf Schwerpunkte ausgerichtete Absichtserklärung und zeigt auf, wie sich der Gemeinderat den Weg in die Zukunft vorstellt.

<http://www.embrach.ch/de/verwaltung/publikationen>



TRAKTANDEN

1**Jahresrechnung 2010**

Abnahme der Jahresrechnung

2**Schulraumplanung - Projektierung von Erweiterungs- und Umbaumöglichkeiten der Schulliegenschaften**

Bewilligung eines Bruttokredites von Fr. 1'500'000.--

ABGESETZT**3****Anfragen gemäss § 51 des Gemeindegesetzes**

4**Berichterstattung aus den Ressorts**

Im Anschluss an den geschäftlichen Teil der Gemeindeversammlung wird der Liegenschaftenvorsteher die anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürger über die Planung der erforderlichen Dacheindeckung der Sporthalle Breiti mit gleichzeitigem Einbau einer Photovoltaik-Anlage informieren. Die Sozialvorsteherin wird zudem Informationen zum Bereich Soziales anbringen. Eine generelle Beratung über diese Informationen findet indessen nicht statt. Die Behörde ist aber gerne bereit, allfällige Fragen aus der Versammlung zu beantworten.

ANFRAGERECHT

Jedem Stimmberechtigten steht das Recht zu, über einen Gegenstand der Gemeindeverwaltung von allgemeinem Interesse in der Gemeindeversammlung eine Anfrage an den Gemeinderat zu richten.

Die Antwort auf eine solche Frage ist in der nächsten Gemeindeversammlung durch den Gemeinderat bekannt zu geben, sofern die Anfrage spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung dem Gemeinderat schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet eingereicht wurde.

In der Gemeindeversammlung steht dem Fragesteller das Recht zu einer kurzen Erklärung über die gemeinderätliche Antwort zu. Dagegen finden weder eine Beratung noch eine Beschlussfassung über Anfrage und Antwort statt.

(Siehe § 51 des Gemeindegesetzes)

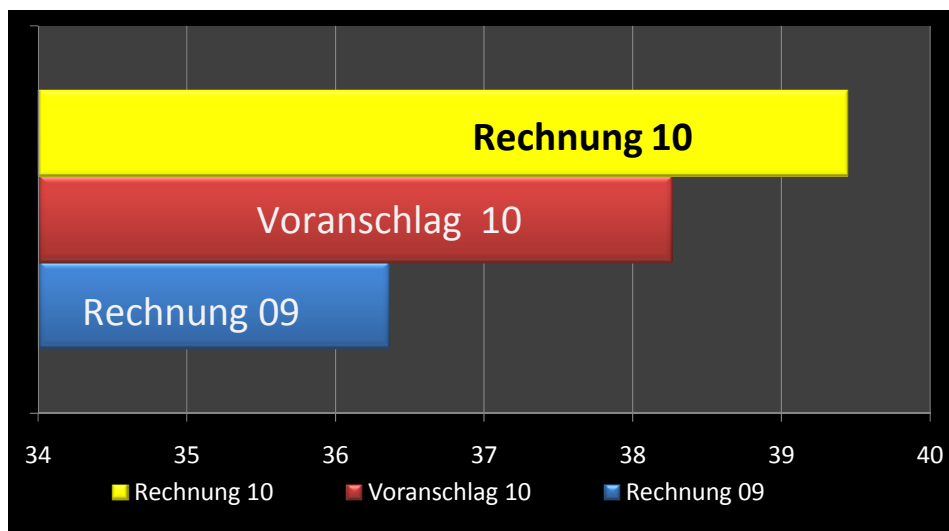
1

Jahresrechnung 2010



Gemeinde Embrach, Rechnung 2010

Beträge in Mio.



07.06.2011

Gemeinde Embrach, Juni 2011

1

Ab 1. Juni 2011 ist die Präsentation der Rechnungsvorlage auf www.embrach.ch/Politik/Gemeindeversammlung zum Download bereitgestellt.

Embrach Rechnung 2010	Rechnung 2010	Voranschlag 2010	Rechnung 2009	Rechnung 2008
Laufende Rechnung				
Aufwand	-37'641'747	-38'261'570	-34'213'148	-36'208'212
Ertrag	38'715'025	36'770'360	36'355'421	33'502'955
Ertrags- bzw. Aufwandüberschuss	1'073'278	-1'491'210	2'142'273	-2'705'257
Cashflow ¹	2'550'991	280'290	3'079'379	47'834
Investitionsrechnung				
Ausgaben	-5'242'566	-5'729'300	-4'576'342	-1'894'161
Einnahmen	1'164'153	200'000	619'236	685'070
Nettoinvestitionen Verwaltungsverm.	-4'078'413	-5'529'300	-3'957'106	-1'209'091
Einnahmen Verkauf Finanzvermögen	608'670	1'000'000	961'000	0
Gebühren/Steuern aus Verkauf	-1'224	-100'000		
Gewinn aus Verkauf Finanzvermögen	-228'446	-142'100		
Desinvestitionen Finanzvermögen	379'000	757'900	961'000	0
Finanzierungsüberschuss/-fehlbetrag ²	-1'148'422	-4'491'110	83'273	-1'161'257
Bilanz				
Finanzvermögen	60'314'707	-	31'594'888	31'479'844
Verwaltungsvermögen	8'762'700	-	6'162'000	3'142'000
Bilanzsumme Aktiven	69'077'407	-	37'756'888	34'621'844
Fremdkapital (inkl. Verrechnungen)	44'501'956	-	13'513'285	12'905'026
Eigenkapital	21'283'671	-	20'210'393	18'068'120
Spezialfinanzierungen	3'291'780	-	4'033'210	3'648'698
Bilanzsumme Passiven	69'077'407	-	37'756'888	34'621'844
Steuererträge				
natürliche Personen	14'590'589	13'897'920	13'178'277	12'428'174
juristische Personen	4'097'115	2'950'080	2'793'683	2'997'079
Quellensteuern	835'198	750'000	801'956	740'876
Grundstückgewinnsteuern	538'044	1'300'000	1'563'455	818'848
übrige Steuereinnahmen ³	4'262'534	3'927'000	5'287'953	3'901'482
Total Steuerertrag	24'323'480	22'825'000	23'625'324	20'886'459
Kennzahlen				
Steuerfuss	96%	96%	91%	91%
Selbstfinanzierungsgrad ⁴	43%	-1%	86%	16%
Steuerertrag NP pro Einwohner	1'648	1'578	1'505	1'438

Legende

- 1) Cashflow: Zu- oder Abfluss der liquiden Mittel aus der laufenden Rechnung (Gewinn/Verlust + Vermögensabschreibungen)
- 2) Finanzierungsüberschuss/-fehlbetrag: Bei einem Fehlbetrag werden die liquiden Mittel der Gemeinde beansprucht, bzw. es sind Finanzmittel fremd zu beschaffen
- 3) übrige Steuereinn: Steuerauscheidungen, Personalsteuern, Nachsteuern/Bussen, Hundeabgabesteuern
- 4) Selbstfinanzierungsgrad: soll über mehrere Jahre zusammen 100 % erreichen: Verschuldung vermeiden

Embrach 2010		Rechnung	Voranschlag	Rechnung	Rechnung
Kostenartengliederung		2010	2010	2009	2008
Aufwand		37'641'747	38'261'570	34'213'148	36'208'212
30	Personalaufwand	7'867'171	7'868'500	7'488'379	7'026'245
31	Sachaufwand	4'912'819	5'327'270	4'716'781	4'885'432
32	Passivzinsen	188'839	160'000	97'319	182'712
33	Abschreibungen	1'554'001	1'901'500	1'047'485	2'872'675
35	Dienstl. anderer Gemeinden	4'945'602	4'978'500	4'799'666	4'959'853
36	Betriebs- und Defizitbeiträge	16'054'073	15'783'400	13'767'956	14'445'878
38	Einlage in Spezialfinanz.	9'303	0	331'892	145'168
39	Interne Verrechnungen	2'109'939	2'242'400	1'963'670	1'690'250
Ertrag		38'715'025	36'770'360	36'355'421	33'502'955
40	Steuern	24'323'480	22'825'000	23'625'324	20'886'459
41	Regalien und Konzessionen	10'967	10'000	7'635	12'445
42	Vermögenserträge	713'541	656'260	535'410	542'487
43	Entgelte	5'795'282	5'955'900	5'880'733	5'717'501
44	Beiträge ohne Zweckbindung	733'714	563'800	653'301	761'287
45	Rückerst. von Gemeinwesen	948'328	991'600	916'627	920'513
46	Beiträge mit Zweckbindung	3'288'961	3'189'500	2'772'720	2'972'014
48	Entnahme aus Spezialfinanz.	790'813	335'900	0	0
49	Interne Verrechnungen	2'109'939	2'242'400	1'963'670	1'690'250
Ergebnis		1'073'278	-1'491'210	2'142'273	-2'705'257

Art Erläuterungen

- 30 Gehälter für Behörden, Verwaltung, Betriebspersonal, Lehrer inkl. Sozialleistungen
- 31 Unterhalt, Verbrauchsmaterial, Büromaterial, Heizkosten, Anschaffungen bis Fr. 100'000.00
- 32 Zinsen für Fremdkapital (Darlehen / Kontokorrente)
- 33 Gesetzliche Abschreibungen (10% Hoch- und Tiefbauten / 20% Mobillien + Fahrzeuge)
- 35 Anteil Lehrerbesoldungen, Polizei, Zivilstandskreis, Kerichtverbrennungskosten
- 36 Zweckverbände, Sonderschulen, Spitäler, Spitex, wirtschaftliche Hilfe, Zusatzleistungen
- 38 Einlage in die Spezialfinanzierungen Kehricht und Abwasser
- 39 Interne Verrechnungen innerhalb der Gemeinderechnung (Saldo = Kostenart 49)

- 40 Steuererträge von: nat. Personen, jur. Personen, Quellensteuer, Grundstückgewinnsteuer
- 41 Markt- und Plakatgebühren
- 42 Mietzinserträge, Zinseinnahmen, Buchgewinne
- 43 Gebühren von Betreibungsamt und Einwohnerkontrolle, Ordnungsbussen, Eintrittsgebühren Badi, Rückerstattungen Kanton, Kehricht- und Abwassergebühren, Holzverkäufe
- 44 Gewinnanteil ZKB, Finanzausgleichsbeitrag
- 45 Bezugsentschädigungen (Steuern), Verwaltungskostenbeiträge, Schulgelder anderer Gemeinden
- 46 Staatsbeiträge
- 48 Entnahme aus Spezialfinanzierungen Kehricht und Abwasser
- 49 Interne Verrechnungen innerhalb der Gemeinderechnung (Saldo = Kostenart 39)

Bericht des Gemeinderates zur Jahresrechnung 2010

Ergebnis

Die Laufende Rechnung schliesst bei Aufwendungen von Fr. 37'641'747.18 und einem Ertrag von Fr. 38'715'024.80 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'073'277.62 ab. Der Voranschlag 2010 sah einen Aufwandüberschuss von Fr. 1'491'210.00 vor.

Eigenkapital

Ende 2010:	Fr. 20'210'393.16	
	<u>Fr. 1'073'277.62</u>	Ertragsüberschuss Rechnung 2010
Ende 2011:	<u>Fr. 21'283'670.78</u>	

Das Verwaltungsvermögen wird mit Fr. 8'525'000.– ausgewiesen.

Laufende Rechnung

Artengliederung	RE 2010	+/- VO 2010
<u>3 Aufwand</u>		+ Belastung - Entlastung
<u>30 Personalaufwand</u>		
- Behörden & Verwaltung	Fr. 1'881'722.50	- 2'977
- Bildung	Fr. 2'851'193.15	- 19'007
- Soziale Wohlfahrt	Fr. 705'406.35	+ 11'406
Gesamttotal Personalaufwand 2010	Fr. 7'867'171.20	- 1'329
<u>31 Sachaufwand</u>		
- Allg. Kredit Gemeinderat	Fr. 81'841.90	+ 36'842
- Anschaffungen Gemeindeverwaltung	Fr. 5'847.80	- 31'152
- Baulicher Unterhalt Schulhäuser	Fr. 127'298.00	- 73'902
- Hallen- und Freibad	Fr. 540'304.24	+ 87'304
- Aktivitäten Jugendkommission	Fr. 40'133.95	- 34'866
- Dienstleistungen Dritter Soziales (Reorganisation)	Fr. 69'486.65	- 35'513
- Gemeindestrassen	Fr. 419'268.04	- 79'732
- Transportkosten Abfallbeseitigung	Fr. 284'238.25	- 85'762
Gesamttotal Sachaufwand 2010	Fr. 4'912'818.96	- 414'451

Im Hinblick auf das Schulraumkonzept wurde nur der nötigste Unterhalt an Schulhäusern vorgenommen. Im Hallen- und Freibad wurde mehr Unterhalt an technischen Geräten fällig. Beim Abfallbereich wurde weniger Industrie- und Gewerbekehricht abgeführt.

32 Passivzinsen

- Kontokorrentzinsen	Fr.	27'392.40	- 72'608
- Darlehenszinsen (inkl. Kommissionen)	Fr.	72'500.00	+ 72'500
- Zinsausgaben Steuern	Fr.	88'946.15	+ 28'946
Gesamttotal Passivzinsen 2010	Fr.	188'838.55	+ 28'839

33 Abschreibungen

- Ordentliche Abschreibungen	Fr.	1'038'413.22	- 293'787
- Zusätzliche Abschreibungen	Fr.	439'300.00	0
- Abschreibung Steuern	Fr.	76'287.83	- 53'712
Gesamttotal Abschreibungen 2010	Fr.	1'554'001.05	- 347'499

Die zusätzlichen Abschreibungen wurden im Bereich des Gebührenhaushaltes Abwasserbeseitigung getätigt.

35 Entschädigungen für Dienstleistungen anderer Gemeinden

- Anteil Lehrerbesoldung an Kanton	Fr.	4'074'187.85	- 53'312
- Zivilstandskreis Bülach	Fr.	122'984.00	+ 61'984
- Kehrrechtverbrennungskosten	Fr.	278'773.75	- 36'226
Gesamttotal Entschädigungen für Dienstleistungen anderer Gemeinden 2010	Fr.	4'945'602.15	-32'898

Beim Zivilstandskreis Bülach sind die Abschlüsse 2009 und 2010 verbucht, um den Aufwand in Zukunft periodengerecht erfassen zu können.

36 Betriebs- und Defizitbeiträge

- Zürcher Verkehrsverbund	Fr.	396'936.00	- 64
- Sicherheitszweckverband Embrachertal (Feuerwehr)	Fr.	233'144.73	- 46'455
- Kreisspital Bülach	Fr.	672'997.25	- 57'303
- Krankenhausverband Zürcher Unterland	Fr.	496'120.05	- 76'880
- Sockelbeiträge	Fr.	318'889.69	+ 18'890
- Regionales Alterszentrum Embrachertal	Fr.	441'155.82	+ 119'156
- Sonderschulen	Fr.	1'097'801.78	+ 163'302

- Beiträge an Krankenversicherung (kostenneutral)	Fr. 1'258'928.30	- 21'072
- Ergänzungsleistungen	Fr. 3'536'334.00	+ 131'666
- Wirtschaftliche Hilfe	Fr. 4'436'194.85	- 123'805
Gesamttotal Betriebs- & Defizitbeiträge 2010	Fr. 16'054'072.67	+270'673

38 Einlagen in Spezialfinanzierungen

- Abwasserbeseitigung	Fr. 0.00
- Abfallbeseitigung	Fr. 9'303.45

39 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen (39/49) gleichen mit einem Betrag von Fr. 2'109'939.15 aus.

<u>4 Ertrag</u>	+ Mehreinnahmen
	- Mindereinnahmen

40 Steuern

- Ordentliche Steuern Rechnungsjahr (Steuerfuss 96 %)	Fr. 18'687'704.65	+ 1'839'705
- Ordentliche Steuern früherer Jahre	Fr. 2'821'025.00	- 278'975
- Aktive Steuerauscheidungen	Fr. 1'639'563.85	+ 639'564
- Grundstückgewinnsteuern	Fr. 538'044.10	- 761'956
Gesamttotal Steuern 2010	Fr. 24'323'479.70	+ 1'498'480

Die Steuererträge fielen besser aus als allgemein erwartet. Die Finanzkrise hat sich somit nicht wie erwartet auf die Steuererträge ausgewirkt. Aufgrund der hohen Immobilienpreise vor 20 Jahren sowie den eher geringen steuerrelevanten Fälle wird das Ziel bei den Grundstückgewinnsteuern nicht erreicht.

41 Regalien und Konzessionen

- Markt- und Plakatgebühren	Fr. 10'966.55	+ 967
Gesamttotal Regalien 2010	Fr. 10'966.55	+ 967

42 Vermögenserträge

- Bankkontokorrentzinsen	Fr.	41'239.25	- 58'761
- Zinseinnahmen Steuern	Fr.	150'645.33	+ 50'645
- Buchgewinne (Landverkäufe)	Fr.	228'446.20	+ 86'346
Gesamttotal Vermögenserträge 2010	Fr.	713'541.13	+ 57'281

Die Zinsen auf dem Kontokorrent betrugen durchschnittlich nur noch 0,5 %.
Durch den Verkauf von Land wurde zusätzlich ein Buchgewinn erzielt.

43 Entgelte

- Baubewilligungsgebühren	Fr.	152'019.65	- 67'980
- Wirtschaftliche Hilfe (Rückerstattung Kanton)	Fr.	1'550'071.10	- 109'929
- Gebühren Betreibungsamt	Fr.	446'792.88	- 103'207
- Alimentenrückerstattungen	Fr.	75'556.00	+ 40'556
Gesamttotal Entgelte 2010	Fr.	5'795'282.29	- 160'618

44 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

- Gewinnanteil ZKB	Fr.	716'257.25	+ 155'257
Gesamttotal Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung 2010	Fr.	733'714.15	+ 169'914

45 Rückerstattungen von Gemeinwesen

- Rückerstattung des Bundes (Asylbewerberbetreuung)	Fr.	40'583.43	- 69'147
- Sonderschulung (Beiträge von Gemeinden)	Fr.	100'427.00	+ 40'427
- Bezugsentschädigung Steuern	Fr.	162'080.65	- 17'919
Gesamttotal Rückerstattungen von Gemeinwesen 2010	Fr.	948'328.48	- 43'272

46 Beiträge mit Zweckbindung

- Bundesbeiträge Krankenversicherung (kostenneutral)	Fr.	1'220'467.10	- 49'533
- Staatsbeiträge Zusatzleistungen	Fr.	1'504'386.00	- 106'614
- Beiträge Betreibungskreis Embrachertal	Fr.	190'511.95	+ 190'512
Gesamttotal Beiträge mit Zweckbindung 2010	Fr.	3'288'960.45	+ 99'460

Das Betreibungsamt Embrachertal schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 190'511.95 ab. Dieser wird unter den Talgemeinden aufgeteilt. Der Anteil von Embrach beträgt Fr. 107'336.35.

48 Entnahme aus Spezialfinanzierungen

- Abwasserbeseitigung	Fr.	790'812.90
- Abfallbeseitigung	Fr.	0.00

Da der Abschluss des Abwasserzweckverbandes bis am 28.02.2011 nicht vorlag, wurden die budgetierten Beträge als Rückstellungen verbucht. Damit der Abschluss des Abwasserzweckverbandes künftig periodengerecht verbucht werden kann, wurden auch hier die Zahlen 2009 und 2010 eingesetzt.

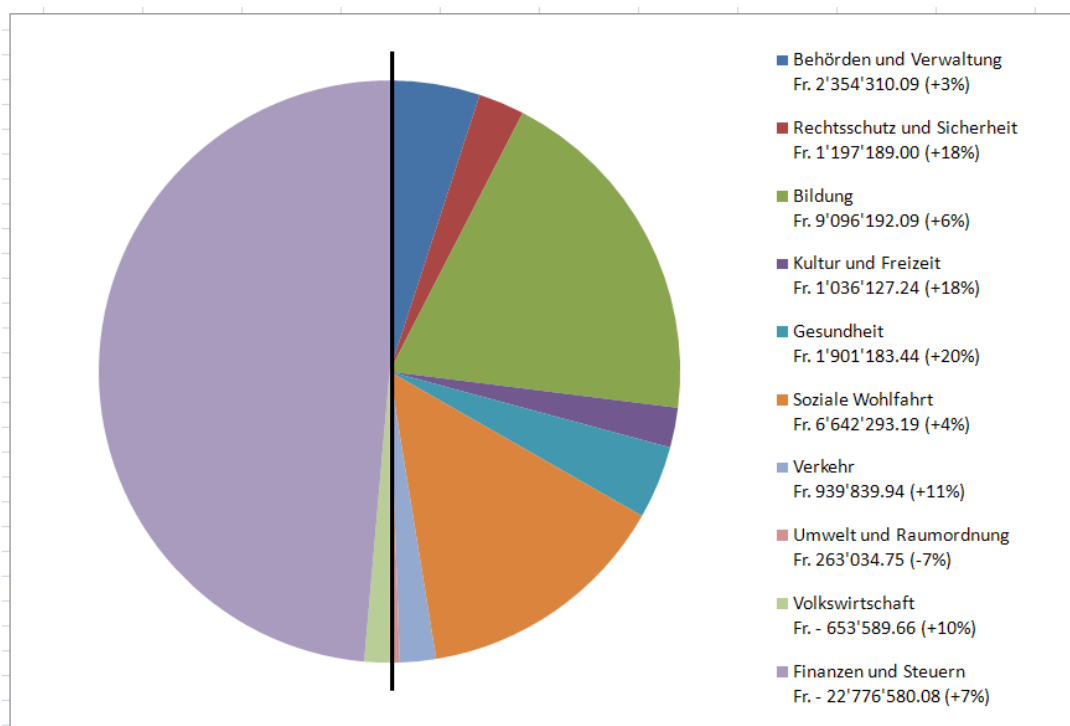
49 Interne Verrechnungen

Die internen Verrechnungen (39/49) gleichen mit einem Betrag von Fr. 2'109'939.15 aus.

99 Abschluss

Die Laufende Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'073'277.62 ab.

Funktionale Gliederung (+/- RG 2009)



Rechtsschutz & Sicherheit:	- Einführungskosten Betreibungsamt Embrachertal - Zivilstandskreis Bülach (2 Abschlüsse verbucht)
Kultur & Freizeit:	- Beiträge an Sportvereine - Anschaffungen Badi Talegg
Gesundheit:	- Beitrag an Kreisspital Bülach

Investitionsrechnung

Verwaltungsvermögen VV

Überblick über die grössten Investitionen im Jahr 2010:

• Sanierung Alterswohnungen	Fr.	703'176.85
• Sicherheitszweckverband (Neubau FW-Gebäude)	Fr.	193'438.00
• Staatsbeiträge Zivilschutz (OKP Talegg)	Fr.	- 440'000.00
• Kreisspital Bülach	Fr.	55'470.60
• Regionales Alterszentrum Embrachertal	Fr.	3'095'257.45
• Sanierung Gemeindestrassen	Fr.	125'305.15
• Sanierung Kanalisation	Fr.	321'774.00
• Abwasserverbund Embrachertal	Fr.	586'305.40

Gesamttotal Nettoinvestitionen VV 2010	Fr.	4'078'413.22
---	------------	---------------------

Im Budget 2010 waren Nettoinvestitionen von Fr. 5'529'300.00 geplant. Da die Dorfplatzgestaltung sowie die Schulraumplanung noch nicht realisiert wurden, werden diese Nettoinvestitionen nicht erreicht.

Finanzvermögen

- Verkauf Kat.-Nr. 3707; Nordstrasse Buchwert Fr. 379'000.00	Fr.	409'320.00
- Verkauf Kat.-Nr. 4075; Obermühleweg Buchwert Fr. 0.00 (nicht aktiviertes Verwaltungsvermögen)	Fr.	199'350.00
Total Einnahmen (Verkaufspreis)	Fr.	608'670.00
./. Buchgewinn	Fr.	228'446.20
./. Gebühren	Fr.	<u>1'223.80</u>
Nettoveränderungen Finanzvermögen 2010	Fr.	379'000.00
		=====

Schlussbemerkungen

Dank den massiv höheren Steuereinnahmen im Jahr 2010 konnten die Ausgaben vollumfänglich gedeckt werden. Darüber hinaus resultiert ein Ertragsüberschuss von Fr. 1'073'277.62. Zudem wurden die budgetierten Ausgaben grösstenteils eingehalten bzw. unterschritten. Mit dem Cashflow in der Höhe von Fr. 2'550'990.84 konnten die Investitionen 2010 zu 43 % aus eigenen Mitteln finanziert werden.

Der Gemeinderat empfiehlt den Stimmberechtigten, die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen.

Embrach, 16. März 2011

NAMENS DES GEMEINDERATES

Der Gemeindepräsident: Erhard Büchi

Der Gemeindeschreiber: Hans Peter Good

ERKLÄRUNG UND ANTRAG DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION ZUR ABNAHME DER JAHRESRECHNUNG 2010 DER POLITISCHEN GEMEINDE EMBRACH

1. Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2010 der Politischen Gemeinde Embrach zu genehmigen.

Die Jahresrechnung weist folgende Grunddaten aus:

• Erfolgsrechnung:	Aufwand	Fr.	37'641'747.18
	Ertrag	Fr.	<u>38'715'024.80</u>
	Ertragsüberschuss	Fr.	1'073'277.62
• Investitionsrechnung VV:	Ausgaben	Fr.	5'242'566.27
	Einnahmen	Fr.	<u>1'164'153.05</u>
	Nettoinvestitionen	Fr.	4'078'413.22
	Abschreibungen auf Verwaltungsvermögen	Fr.	1'477'713.22
• Investitionsrechnung FV:	Ausgaben	Fr.	229'670.00
	Einnahmen	Fr.	<u>608'670.00</u>
	Nettoveränderung	Fr.	379'000.00
• Finanzierungsfehlbetrag		Fr.	1'148'422.38
• Eigenkapital:		Fr.	21'283'670.78

2. Finanzpolitische Prüfung

Die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung gibt zu folgenden Bemerkungen Anlass:

- Die Rechnungsprüfungskommission hat von den Mängeln der finanztechnischen Prüfung und deren Empfehlung zur Annahme Kenntnis genommen.
- Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2010 zu genehmigen, da der bemängelte Fehler lediglich eine unterlassene Rückstellung betrifft, die bereits im VA 2011 enthalten ist und eine Korrektur des Fehlers auch eine erhebliche Differenz in der Rechnung 2011 zur Folge hätte. Zudem würde eine umfassende Bereinigung des Buchungsfehlers auch die Jahresrechnungen der übrigen Zweckverbandsgemeinden betreffen.

3. Finanztechnische Prüfung

- Die finanztechnische Prüfung durch Revisoren des Gemeindeamts Zürich hat ergeben, dass insbesondere Fehler bezüglich Abgrenzungen von Leistungen beim Umbau des regionalen Alterszentrums Embrachertal gemacht wurden. Im Konkreten geht es um eine Rechnung des Generalunternehmers von rund Fr. 4.3 Mio., die gemäss den Vorgaben für die Rechnungsführung bereits im Rechnungsjahr 2010 hätte als Rückstellung enthalten sein müssen. Dies hätte für die Rechnung 2010 der politischen Gemeinde Embrach zusätzliche Investitionen von Fr. 2'358'875 zur Folge und würde die Erfolgsrechnung mit zusätzlichen Abschreibungen von Fr. 235'887.50 belasten.
- Da der Betrag der Auswirkungen auf die Erfolgsrechnung innerhalb von einem internen Grenzwert des Gemeindeamts liegt, empfiehlt die finanztechnische Revision dennoch die Annahme der Rechnung.

Embrach, 27. Mai 2011

NAMENS DER RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Der Präsident: Peter Ciccardini

Der Aktuar: Oliver Spiess

Schulraumplanung

Bewilligung eines Bruttokredits von Fr. 1'500'000.00 für die Projektierung von Erweiterungs- und Umbaumöglichkeiten der Schulliegenschaften

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 25. Mai 2011 beschlossen, das Geschäft aufgrund neuer Erkenntnisse, die für die weitere Planung von grosser Bedeutung sind, von der Traktandenliste der Rechnungs-Gemeindeversammlung **abzusetzen**.